

Schlatt**Schlatt**

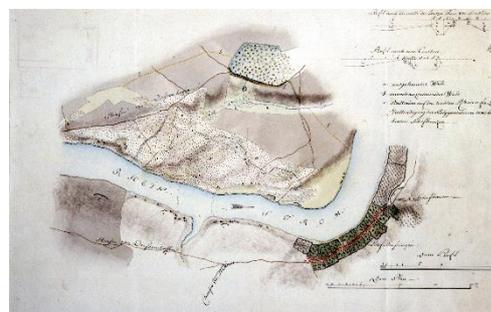
Bezeichnung: Schaaren, Bruggenchopf

Gemeinde: Schlatt
Ort: Schlatt
Gebiet: Schaaren, BruggenchopfFundstellenart: Wehranlage (Brückenkopf 1799)
Epoche: Mittlere Neuzeit
Datierung: 18.–Mitte 19. Jh.Kantonaler Richtplan (15/16)Archäologische Fundstelle nationaler Bedeutung
Koordinaten Ost / Nord: 2 694 500 / 1 283 100Ortsplanung Gemeinde

Überlagernde Zone archäologischer Funde

Weitere Inventare

Kulturgüterinventar KGS, A-Objekt

Beschreibung:

Im Schaarenwald befindet sich der befestigte Brückenkopf aus dem Zweiten Koalitionskrieg von 1799. Wall- und Grabenanlagen sowie Rampen für Kanonen zeichnen sich deutlich im bewaldeten Gelände ab. Nach dem Sturm Lothar 1999 wurde die sog. Südbastion rekonstruiert. Bei den vorgängigen Grabungen kamen hölzerne Wallarmierungen sowie Annäherungshindernisse zum Vorschein. Die freigelegten Befunde entsprechen exakt den Angaben auf zeitgenössischen Plänen, die im Kriegsarchiv in Wien aufbewahrt werden. Ein Lehrpfad des Vereins Rheinkastell verbindet die Befestigung mit weiteren archäologischen Fundplätzen in diesem Gebiet.

Literatur: Benguerel, S. et al., Archäologie im Thurgau, AiTG 16, Frauenfeld/Stuttgart/Wien 2010, 332, Nr. 288 (mit weiterer Literatur).

Weitere Informationen: https://archaeologie.tg.ch/public/upload/assets/40039/Geschichtsrundgang_Schaarenwald.pdf
<https://www.rheinkastell.ch/> (08.04.2019).Verein Rheinkastell (Hg.), Historisch-Archäologischer Lehrpfad Schaaren, Schlatt TG, Frauenfeld 2004. ([ONLINE PDF](#)).